



DE

FFP2 Feinstaubmaske / EN 149

FFPI Feinstaubmaske / EN 149

NL

FFP2-comfort-fijnstofmasker / EN 149

FFPI fijnstofmasker / EN 149

FR

Masque-confort contre les poussières fines FFP2

Masque anti-poussières FFPI

IT

FFP2 Mascherina antipolvere / EN 149

FFPI Mascherina antipolvere / EN 149

GB

FFP2 fine dust mask / EN 149

FFPI fine dust mask / EN 149

CZ

Jemná maska proti prachu FFP2 / EN 149

Jemná maska proti prachu FFPI / EN 149

Art.-Nr. Schutzklasse / Veiligheidsklasse / Classe de protection / Classe di protezione / Protection class / Třída ochrany

51 44 52 FFP2

51 44 51 FFPI



DE

Anleitungen und Informationen des Herstellers

Informationsbroschüre für persönliche Schutzausrüstung (PSA) gemäß Verordnung (EU) 2016/425, Anhang II Abschnitt 1.4. Bitte lesen Sie diese Informationsbroschüre sorgfältig vor Gebrauch der PSA durch. Sie sind verpflichtet, diese Informationsbroschüre bei Weitergabe der PSA beizufügen, bzw. dem Empfänger der PSA auszuhändigen. Zu diesem Zweck kann diese Informationsbroschüre uneingeschränkt vervielfältigt werden.

Diese filtrierenden Halbmasken sind PSA (Persönliche Schutzausrüstungen) der Kategorie III gemäß den Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/425 des Europäischen Parlaments. Die EU-Konformitätserklärung steht zum download unter https://www.storch.de/produktinfos/konformitaetserklaerungen bereit.

Achtung: Einweg-Atemgeräte sind entsprechend einer der Kategorien FFP 1 NR D, FFP 2 NR D und FFP 3 NR D klassifiziert. Bevor Sie die folgenden Informationen lesen, prüfen Sie die Kategorie zu der das Atemgerät gehört, dieses ist auf der Verpackung und dem Atemgerät angegeben. Wenn die Atemschutzmasken mit einem D gekennzeichnet sind, haben diese die Dolormitstaubprüfung bestanden und sind daher zur Nutzung in einer sehr staubigen Umgebung geeignet. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sicherzustellen, dass das Atemgerät die notwendige Schutzstufe für die Art und Konzentration der Verschmutzung in dem Bereich, in dem das Atemgerät angewendet werden soll, erreicht. Die dafür nötigen Informationen können der Informationsbroschüre entnommen werden.

Allgemeine Anweisungen für den Gebrauch:

- Setzen Sie das Atemschutzgerät auf und prüfen Sie die Dichtheit, bevor Sie den kontaminierten Bereich betreten.
- Tragen Sie das Atemschutzgerät solange Sie den Schadstoffen ausgesetzt sind.
- Benutzen Sie das Atemschutzgerät ausschließlich gemäß dieser Informationsbroschüre, den jeweils geltenden gesetzlichen Regeln und den Sicherheitsvorschriften der Berufsgenossenschaften insbesondere die DGUV Regel 112 - 190 bzw. DIN EN 529 „Atemschutzgeräte - Empfehlungen für Auswahl, Einsatz, Pflege und Instandhaltung - Leitfaden“.
- Wechseln Sie das Atemschutzgerät sofort, wenn: das Atemschutzgerät im Gefahrenbereich abgesetzt wurde, das Atmen schwerfällt, der Atemwiderstand ansteigt, das Atemschutzgerät beschädigt ist (bei Atemschutzgeräten die gegen Dämpfe schützen, wenn der Geruch der Dämpfe wahrgenommen wird).
- Verlassen Sie den Arbeitsplatz sofort, wenn Schwindel, Übelkeit oder andere Beschwerden auftreten.
- Nur für den einmaligen Gebrauch, keine Wartung nötig. Nach Gebrauch nicht aufbewahren und/oder nochmal einsetzen.
- Bewahren Sie die noch nicht zum Einsatz gekommenen Atemschutzgeräte in sauberen und trockenen Räumen, in verschlossener Originalverpackung, bei Temperaturen zwischen - 20° C bis + 40° C, sowie einer relativen Luftfeuchtigkeit von < 75 % auf.

Art.-Nr.: 51 44 52, 51 44 51

Zertifizierung: FFPI, FFP2

Prüfstelle: BSI Group The Netherlands B.V., Say Building, John M. Keynesplein 9, 1066 EP, Amsterdam

Kennnummer: 2797

Aufsetzanleitung:

- Halten Sie das Atemschutzgerät so in der Hand, dass die Bänder frei herunterhängen.
- Setzen Sie das Atemschutzgerät unter dem Kinn an - den Nasenbereich nach oben.
- Nehmen Sie das untere Halteband und ziehen es über den Kopf bis in den Nacken. Ziehen Sie jetzt das obere Halteband auf den Hinterkopf.
- Nur für Atemschutzgeräte mit verstellbaren Haltebändern: Spannen Sie die Bänder, indem Sie deren freie Enden nach hinten ziehen. Zu stark gespannte Bänder können Sie wie folgt lockern: mit einer Hand die Schnalle bzw. den Schieber fassen und den beweglichen Teil von innen nach außen drücken bzw. nach hinten verschieben.
- Passen Sie mit beiden Händen das Atemschutzgerät ihrem Nasenrücken an.



lekt bij het neusgedeelte, moet dit gedeelte opnieuw worden gevormd zoals hierboven beschreven. Bij andere lekken langs de rand van het masker, trekt u de banden weer vast door ze naar achteren te trekken.

Belangrijk: als u geen **ademhalingsbeschermingsmiddel** met verstelbare banden gebruikt, kunt u de banden inkorten door ze te knopen. Controleer nogmaals op het masker goed sluit.

Beperkingen:

Gebruik het ademhalingsbeschermingsmiddel niet of betreed geen besmette gebieden indien:

- het zuurstofgehalte minder dan 17% (UK - 19%) is
- de gevaarlijke stoffen en concentraties onbekend zijn en/of een onmiddellijke bedreiging voor het leven of de gezondheid vormen
- de grenswaarden onbekend en/of overschreden zijn

Het ademhalingsbeschermingsmiddel beschermt de drager niet tegen gassen en dampen boven de respectievelijke grenswaarden. De ademhalingsbeschermingsmiddel kan worden gebruikt tegen gevaarlijke stoffen tot: FFP 1 NR D 4,5 keer, FFP 2 NR D 12,5 keer en FFP 3 NR D 50 keer de grenswaarde.

Algemene aanbeveling inzake het toepassingsbereik

FFP1 Slijpen van beton, pleisterwerk, metselwerk en reinigingswerkzaamheden

FFP2 Slijpen van cement, ijzer, staal, hard- en zacht hout, verf en lak, kunststof, roestverwijdering, bewerking van glas- en minerale vezels, schimmelverwijdering

FFP3 Slijpen van edelstaal, fijn hout, chroomhoudende verf en lak, spuiten van dispersieverf (oplosmid-delvrij), werken met asbest

Waarschuwing:

Gebruik de originele verpakking voor opslag en transport en bescherm het masker tegen mechanische en chemische gevaren. Gebruik de ademhalingbeschermingsmiddelen alleen in voldoende geventileerde ruimtes met een voldoende hoog zuurstofgehalte. Niet gebruiken in een explosieve atmosfeer en/of bij brandbestrijding. De maskerdrager dient het functionele gebruik en de praktische toepassing te kennen. Gezichtshaar (baard) van de gebruiker in het gebied van de maskerafdichting heeft een aanzienlijke invloed op de beschermende werking van het masker.

Afvalverwijdering:

Ongebruikt: samen met het huisvuil.

Gebruikt: volgens de afvalverwerkingsvoorschriften van de betreffende stof.

Überprüfung des dichten Sitzes des Atemschutzgerätes:

Umschließen Sie das Atemschutzgerät mit beiden Händen und atmen Sie kräftig aus. Bei Luftaustritt im Nasenbereich ist dieser nochmals nachzuformen, wie oben beschrieben. Bei anderen Undichtheiten im Bereich des Maskenrandes, straffen Sie nochmals die Haltebänder indem Sie diese nach hinten ziehen.

Wichtig: Wenn Sie kein Atemschutzgerät mit verstellbaren Bändern benutzen, können Sie die Bänderung durch Knoten verkürzen. Überprüfen Sie danach nochmals den Dichtsitz.

Einschränkungen:

Verwenden Sie das Atemschutzgerät nicht oder betreten Sie den kontaminierten Bereich nicht wenn:

- der Sauerstoffgehalt geringer als 17 % (UK - 19 %) ist
- die Gefahrstoffe und Konzentrationen unbekannt sind und/oder eine unmittelbare Gefahr für Leben oder Gesundheit darstellen
- die Grenzwerte unbekannt und/oder überschritten sind

Das Atemschutzgerät schützt den Träger nicht vor Gasen und Dämpfen über den jeweiligen Grenzwerten. Die Atemschutzgeräte können gegen Gefahrstoffe bis zum: FFP 1 NR D 4,5-fachen, FFP 2 NR D 10-fachen und FFP 3 NR D 50-fachen des Grenzwertes eingesetzt werden.

Generelle Empfehlung zum Anwendungsbereich

FFP1 Schleifen von Beton, Putz, Mauerwerk & Reinigungsarbeiten

FFP2 Schleifen von Zement, Eisen, Stahl, Hart- und Weichholz, Farben und Lacken, Kunststoffe, Entrostung, Verarbeitung von Glas- und Mineralfasern, Schimmelpilzsanierung

FFP3 Schleifen von Edelstahl, Edelh Holz, chromhaltigen Farben und Lacken, Spritzen von Dispersionsfarben (lösemittelfrei), Arbeiten mit Asbest

Warnung:

Verwenden Sie zur Lagerung und zum Transport die Originalverpackung und schützen Sie die Maske vor mechanischen und chemischen Risiken. Die Atemschutzgeräte nur in ausreichend belüfteten Räumen mit ausreichend hohem Sauerstoffgehalt verwenden. Nicht in explosiver Atmosphäre und/oder bei Feuerwehreinsätzen verwenden. Der Maskenträger muss den funktionsgerechten Gebrauch und die praktische Anwendung kennen. Gesichtshaare (Bart) des Anwenders im Bereich der Maskendichtlinie, beeinträchtigen die Schutzwirkung des Atemschutzgerätes beträchtlich.

Entsorgung:

Unbenutzt: zusammen mit dem Hausmüll.

Benutzt: entsprechend den Entsorgungsvorschriften des jeweiligen Stoffes.



FR

Instructions et informations du fabricant

Brochure d’informations pour équipements de protection individuels (EPI) selon l’ordonnance (UE) 2016/425, Annexe II Section 1.4. Veuillez lire attentivement la présente brochure d’information avant toute utilisation des EPI. Vous êtes tenu de joindre la présente brochure d’information lorsque vous remettez les EPI à une autre personne ou de la lui remettre en main propres. A cet effet, cette brochure d’information peut être reproduite à volonté.

Ces demi-masques filtrants sont des EPI (équipements de protection individuels) de la catégorie III selon les dispositions de l’ordonnance (UE) 2016/425 du Parlement Européen. La déclaration de conformité UE est disponible pour téléchargement sur https://www.storch.de/produktinfos/konformitaetserklaerungen.

Brochure d’information du fabricant

Attention : Les appareils respiratoires jetables sont classés selon les catégories FFP 1 NR D, FFP 2 NR D et FFP 3 NR D. Avant de lire les informations ci-dessous, vérifiez à quelle catégorie appartient l’appareil respiratoire. Elle est indiquée sur l’emballage et l’appareil respiratoire. Lorsque les masques respiratoires sont marqués d’un D, ils ont réussi les essais à la poussière de dolomite et sont donc adaptés à une utilisation dans un environnement très poussiéreux. Il appartient à l’utilisateur d’assurer que l’appareil respiratoire corresponde au niveau de protection nécessaire pour le type et la concentration de polluants présents dans la zone dans laquelle l’appareil respiratoire doit être utilisé. Les informations nécessaires à cet effet figurent dans la brochure d’information.

Consignes générales pour l’utilisation :

- Mettez l’appareil respiratoire et contrôlez son étanchéité avant d’accéder à la zone contaminée.
- Portez l’appareil respiratoire tant que vous êtes exposés aux polluants.
- Utilisez l’appareil respiratoire uniquement selon la présente brochure d’information, les réglementations légales en vigueur et les prescriptions de sécurité des caisses d’assurance accident, notamment la règle DGUV 112 - 190 ou DIN EN 529 « Appareils respiratoires - Recommandations pour le choix, l’utilisation, l’entretien et la maintenance - Bonnes pratiques »
- Remplacez immédiatement l’appareil respiratoire si vous l’avez enlevé dans la zone à risques, si vous avez du mal à respirer, lorsque la résistance de respiration augmente, l’appareil respiratoire est endommagé (sur les appareils respiratoires protégeant des vapeurs, lorsque l’odeur des vapeurs devient perceptible).
- Quittez immédiatement le poste de travail si vous ressentez des vertiges, des nausées ou d’autres troubles.
- Uniquement pour un usage unique, aucune maintenance n’est nécessaire. Ne pas conserver et/ou réutiliser après utilisation.

Conservez les appareils respiratoires non encore utilisés dans des locaux propres et secs, dans leur emballage d’origine fermé, à des températures entre -20 °C et +40 °C, ainsi qu’à une humidité relative de < 75 %.

Réf. art. : 51 44 52, 51 44 51

Certification : FFPI, FFP2

Organisme notifié : BSI Group The Netherlands B.V., Say Building, John M. Keynesplein 9, 1066 EP, Amsterdam

Identifiant : 2797

Instructions d’utilisation :

Tenez l’appareil respiratoire de telle sorte que les bandeaux pendent librement.

- Placez l’appareil respiratoire sous votre menton, avec la partie pour le nez orientée vers le haut.
- Prenez le bandeau inférieur et passez-le par-dessus votre tête jusque dans la nuque. Passez ensuite le bandeau supérieur jusqu’à l’arrière de votre crâne.
- Uniquement pour les appareils respiratoires à bandeaux de fixation réglables : tendez les bandeaux en tirant les extrémités libres vers l’arrière. Procédez comme suit pour desserrer les bandeaux trop serrés : saisissez d’une main la boucle ou le coulisseau et pousser la partie mobile de l’intérieur vers l’extérieur ou vers l’arrière.
- Adaptez des deux mains l’appareil respiratoire à l’arête de votre nez.

NL

Instructies en informatie van de fabrikant

Informatiebrochure persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) volgens Verordening (EU) 2016/425, bijlage II, paragraaf 1.4. Lees deze informatiebrochure zorgvuldig voordat u de PBM gebruikt. U bent verplicht om deze informatiebrochure bij doorgeven van de PBM bij te voegen of aan de ontvanger van de PBM te overhandigen. Voor dit doel mag deze informatiebrochure zonder beperking worden gereproduceerd.

Deze filterende halfmaskers zijn persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) van de categorie III volgens de bepalingen van Verordening (EU) 2016/425 van het Europees Parlement. De EU-conformiteitsverklaring kunt u downloaden op https://www.storch.de/produktinfos/konformitaetserklaerungen.

Informatiebrochure van de fabrikant

Let op: wegwerpbare ademhalingsapparatuur is geclassificeerd volgens één van de categorieën FFP 1 NR D, FFP 2 NR D en FFP 3 NR D. Controleer voor het lezen van de volgende informatie eerst de categorie waartoe het ademhalingsapparaat behoort; dit staat vermeld op de verpakking en het ademhalingsapparaat. Als de maskers met D zijn gemarkeerd, dan hebben ze de dolomietstoftest doorstaan en ze zijn daarom geschikt voor gebruik in een zeer stoffige omgeving. Het is de verantwoordelijkheid van de gebruiker om ervoor te zorgen dat het ademhalingsapparaat voldoet aan het vereiste beschermingsniveau voor het type en de concentratie van de vervuiling in het gebied waarin het masker wordt gebruikt. De hiertoe benodigde informatie is te vinden in de informatiebrochure.

Algemene aanwijzingen voor het gebruik:

- Doe het masker aan en controleer op lekken voordat u het besmette gebied betreedt.
- Draag het ademhalingsbeschermingsmiddel zolang u wordt aan de verontreinigende stoffen blootgesteld.

- Gebruik het ademhalingsbeschermingsmiddel uitsluitend in overeenstemming met deze informatiebrochure, de toepasselijke wettelijke voorschriften en de veiligheidsvoorschriften van de beroepsverenigingen, met name de DGUV-regels 112 - 190 of DIN EN 529 „Ademhalingsbeschermingsmiddelen - Aanbevelingen voor keuze, gebruik, onderhoud en verzorging - Richtlijnen“.
- Vervang het ademhalingsbeschermingsmiddel onmiddellijk als: het ademhalingsbeschermingsmiddel in de explosiegevaarlijke omgeving is afgezet, het ademen moeilijk is, de ademweerstand toeneemt, het ademhalingsbeschermingsmiddel is beschadigd (bij ademhalingsapparatuur die beschermt tegen dampen wanneer de geur van dampen wordt waargenomen).
- Verlaat de werkplek onmiddellijk indien er duizeligheid, misselijkheid of andere symptomen optreden.
- Uitsluitend voor eenmalig gebruik, geen onderhoud vereist. Niet bewaren en/of opnieuw gebruiken na gebruik.
- Bewaar ongebruikte ademhalingsbeschermingsmiddelen in schone en droge ruimtes, in de originele gesloten verpakking, bij een temperatuur tussen - 20° C en + 40° C en een relatieve luchtvochtigheid van <75%.

Art. nr. : 51 44 52, 51 44 51

Certificering: FFPI, FFP2

Aangemelde instantie: BSI Group The Netherlands B.V., Say Building, John M. Keynesplein 9, 1066 EP, Amsterdam

Identificatienummer: 2797

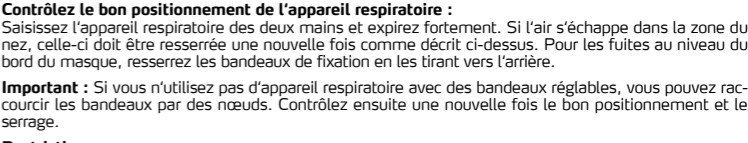
Gebruiksaanwijzingen:

Houd het masker zodanig in uw hand dat de banden vrij naar beneden hangen.

- Plaats het masker onder de kin, met het neusgedeelte naar boven.
- Neem de bovenste band en trek deze over het hoofd in de nek. Trek nu de onderste band op de achterkant van het hoofd.
- Alleen voor ademhalingsbeschermingsmiddelen met verstelbare banden: span de banden door het vrije einde naar achteren te trekken. Te strakke banden kunnen als volgt worden losgemaakt: pak de gesp of schuif met één hand vast en duw het beweegbare deel van binnen naar buiten of schuif dit naar achteren.
- Gebruik beide handen om het masker aan de brug van uw neus aan te passen.

Controleer of het ademhalingsbeschermingsmiddel goed dicht zit:

Omsluit het ademhalingsbeschermingsmiddel met beide handen en adem krachtig uit. Als er lucht



- Contrôlez le bon positionnement de l'appareil respiratoire :** Saisissez l'appareil respiratoire des deux mains et expirez fortement. Si l'air s'échappe dans la zone du nez, celle-ci doit être reserrée une nouvelle fois comme décrit ci-dessus. Pour les fuites au niveau du bord du masque, resserrez les bandeaux de fixation en les tirant vers l'arrière.
- Important :** Si vous n'utilisez pas d'appareil respiratoire avec des bandeaux réglables, vous pouvez raccourcir les bandeaux par des nœuds. Contrôlez ensuite une nouvelle fois le bon positionnement et le serrage.
- Restrictions :** N'utilisez pas l'appareil respiratoire et ne pénétrez pas dans la zone contaminée lorsque :
 - la teneur en oxygène est inférieure à 17 % (UK - 19 %)
 - les substances dangereuses et les concentrations sont inconnues et/ou constituent un risque immédiat pour la vie et l'intégrité physique.
 - les valeurs limite sont inconnues et/ou dépassées

L'appareil respiratoire ne protège pas son utilisateur des gaz et vapeurs dépassant les valeurs limite respectives. Les appareils respiratoires peuvent être utilisés pour les substances dangereuses jusqu'à 4,5 fois pour FFP 1 NR D, 12,5 fois pour FFP 2 NR D et 50 fois pour FFP 3 NR D de la valeur limite.

Recommandations générales concernant le domaine d'utilisation

FFP1 Ponçage du béton, des enduits, de la maçonnerie et opérations de nettoyage

FFP2 Ponçage du ciment, du fer, de l'acier, des bois doux et durs, des peintures et vernis, des matières plastiques, élimination de la rouille, traitement des fibres de verre et minérales, assainissement des moisissures

FFP3 Ponçage de l'acier inox, des bois nobles, des peintures et vernis chromés, application de peintures à dispersion (sans solvants), opérations en présence d'amiante

Avertissement :

Pour le stockage et le transport, utilisez l'emballage d'origine et protégez le masque des risques mécaniques et chimiques. N'utiliser les appareils respiratoires que dans des locaux suffisamment ventilés avec une teneur suffisante en oxygène. N'utilisez pas l'appareil respiratoire dans un environnement explosible et/ou lors d'interventions de pompiers. Le porteur du masque doit connaître l'utilisation fonctionnelle et l'application pratique. Une barbe et/ou moustache dans la zone d'étanchéité du masque nuit considérablement à l'effet de protection de l'appareil respiratoire.

Mise au rebut :

Avant utilisation, remettre aux ordures ménagères.

Après utilisation, remettre au tri conformément aux réglementations de mise au rebut de la matière respectives.

IT

Istruzioni e informazioni del produttore

Brochure informativa per dispositivi di protezione individuale (DPI) secondo il regolamento (CE) 2016/425, allegato II sezione 1.4. Prego leggere attentamente la brochure informativa prima di utilizzare i DPI. Voi siete obbligati ad allegare questa brochure informativa ai DPI nel momento dell'inoltro alla persona che li riceve. Per questo scopo la presente brochure informativa può essere copiata illimitatamente.

Queste semimaschere filtranti fanno parte dei dispositivi di protezione individuale (DPI) della categoria III ai sensi delle norme del regolamento (UE) 2016/425 del Parlamento Europeo. La dichiarazione di conformità UE può essere scaricata all'indirizzo https://www.storch.de/produktinfos/konformitaetsserklaerungen.

Brochure informativa del produttore

Attenzione: Respirator monouso sono classificati secondo una delle categorie FFP 1 NR D, FFP 2 NR D e FFP 3 NR D. Prima di leggere le seguenti informazioni, controllare la categoria a cui appartiene il respiratore, la categoria è indicata sulla confezione e sul respiratore. Se le maschere di protezione sono contrassegnate con una D, queste maschere hanno superato il test con polvere di dolomite e sono quindi adatti all'uso in un ambiente molto polveroso. L'utente è responsabile di assicurarsi che il dispositivo di protezione delle vie respiratorie soddisfi il livello di protezione necessario per il tipo e la concentrazione di contaminazione nella zona in cui deve essere utilizzato il dispositivo di protezione delle vie respiratorie. Le informazioni necessarie sono riportate nella brochure informativa.

Istruzioni generali per l'uso:

- Indossare il dispositivo di protezione delle vie respiratorie e controllare la sua tenuta prima di entrare nell'area contaminata.
- Indossare il dispositivo di protezione delle vie respiratorie finché si è esposti alle sostanze inquinanti.
- Utilizzare il dispositivo di protezione delle vie respiratorie esclusivamente in conformità con questa brochure informativa, le norme di legge applicabili e le norme di sicurezza delle associazioni professionali, in particolare la norma 112-190 della DGUV o DIN EN 529 „Dispositivi di protezione delle vie respiratorie - Raccomandazioni per la selezione, l'uso, la cura e la manutenzione - Linea guida".
- Sostituire immediatamente il dispositivo di protezione delle vie respiratorie se: il dispositivo di protezione delle vie respiratorie è stato tolto nell'area pericolosa, la respirazione è difficile, la resistenza respiratoria è aumentata, il dispositivo di protezione delle vie respiratorie è danneggiato (in caso di dispositivi di protezione delle vie respiratorie che protegge dai fumi quando viene rilevato l'odore dei vapori).
- Abbandonare immediatamente il posto di lavoro se si verificano vertigini, nausea o altri sintomi.
- Solo per uso singolo, nessuna manutenzione necessaria. Non conservare e/oppure usare di nuovo dopo l'uso.
- Conservare i dispositivi di protezione delle vie respiratorie inutilizzati in locali puliti e asciutti, nella loro confezione originale sigillata, a temperature comprese tra - 20 ° C e + 40 ° C ed un'umidità relativa inferiore al 75%.

N. art.: 51 44 52, 51 44 51

Certificazione: FFPI, FFP2

Organismo notificato: BSI Group The Netherlands B.V., Say Building, John M. Keynesplein 9, 1066 EP, Amsterdam

Numero identificativo: 2797

Istruzioni per indossare la maschera:

Tenere il dispositivo di protezione delle vie respiratorie in mano con le cinghie che pendono liberamente.

- Appoggiare il dispositivo di protezione delle vie respiratorie sotto il mento - con la zona del naso rivolta verso l'alto.
- Prendere la cinghia inferiore e tirala sopra la testa fino al collo. Ora tirare la cinghia superiore fino alla parte posteriore della testa.

- Solo per dispositivi di protezione delle vie respiratorie con cinturini regolabili: Stringere i cinturini tirando indietro le estremità libere. I cinturini troppo stretti possono essere allentati come segue: Afferrare la fibbia o il regolatore scorrevole con una mano e spingere la parte mobile dall'interno verso l'esterno o spostarla indietro.
- Usa entrambe le mani per adattare il dispositivo di protezione delle vie respiratorie al dorso del naso.

Controllo della tenuta del dispositivo di protezione delle vie respiratorie:

Racchiudere il dispositivo di protezione delle vie respiratorie con entrambe le mani ed espirare vigorosamente. In caso di fuoriuscita d'aria nella zona del naso, occorre rimodellare come descritto sopra. In caso di perdite vicino al bordo della maschera, stringere nuovamente le cinghie tirandole all'indietro.

Importante: Se non si utilizzano dei dispositivi di protezione delle vie respiratorie con cinghie regolabili, è possibile accorciare le cinghie facendo dei nodi. Quindi ricontrollare la tenuta.

Restrizioni:

Non usare il dispositivo di protezione delle vie respiratorie oppure non entrare nella zona contaminata se:

- il contenuto di ossigeno è inferiore al 17 % (UK - 19 %)
- le sostanze e le concentrazioni pericolose sono sconosciute e / o rappresentano un pericolo imminente per la vita o la salute
- i valori limite sono sconosciuti e/o superati

Il dispositivo di protezione delle vie respiratorie non protegge l'utilizzatore da gas e vapori al di sopra dei rispettivi valori limite. I dispositivi di protezione delle vie respiratorie possono essere usati fino a FFP 1 NR D 4,5 volte, FFP 2 NR D 12,5 volte e FFP 3 NR D 50 volte il valore limite.

Raccomandazione generale circa il campo di applicazione

FFP1 Levigatura di calcestruzzo, intonaco, muratura & lavori di pulizia

FFP2 Levigatura di cemento, ferro, acciaio, legno duro e dolce, pitture e vernici, materie plastiche, derustizzazione, lavorazione di fibre di vetro e minerali, risanamento a causa di muffa

FFP3 Levigatura di acciaio inox, legno pregiato, pitture e vernici contenenti il cromo, spruzzatura di colori a dispersione (privi di solventi), lavori con asbesto

Avvertenza:

Utilizzare l'imballaggio originale per la conservazione e il trasporto e proteggere la maschera da rischi meccanici e chimici. Utilizzare i dispositivi di protezione delle vie respiratorie solo in stanze sufficientemente ventilate con un contenuto di ossigeno sufficientemente alto. Non usare in atmosfere esplosive e/o in operazioni antincendio. Chi indossa la maschera deve conoscere l'uso appropriato e l'applicazione pratica. I peli del viso (la barba) dell'utente nella zona di tenuta della maschera influenzano notevolmente l'effetto protettivo del dispositivo di protezione delle vie respiratorie.

Smaltimento:

Se non utilizzata, smaltirla insieme ai rifiuti domestici.

Se usata, smaltirla secondo le istruzioni di smaltimento del relativo materiale.

CZ

Návody a informace výrobce

Informační brožura pro osobní ochranné prostředky (OOP) podle ustanovení (EU) 2016/425, příloha II oddíl 1.4. Před použitím osobních ochranných prostředků si důkladně přečtěte tuto informační brožuru. Jste povinni, tuto informační brožuru přiložit k OOP při jejich předání dále, příp. ji předat příjemci OOP. K tomuto účelu lze tuto informační brožuru neomezeně roznožovat.

Tyto filtrující polomasky jsou OOP (osobní ochranné prostředky) kategorie III podle ustanovení nařízení (EU) 2016/425 Evropského parlamentu. Prohlášení o shodě EU je připraveno ke stažení na https://www.storch.de/produktinfos/konformitaetsserklaerungen.

Informační brožura výrobce

Pozor: Jednorázové dýchací přístroje jsou klasifikovány podle jedné z kategorií FFP 1 NR D, FFP 2 NR D a FFP 3 NR D. Dříve než budete číst následující informace, zkontrolujte kategorii, ke které patří dýchací přístroj, ta je uvedena na obalu a na dýchacím přístroji. Když jsou masky na ochranu dýchání označeny D, obštlý ve zkoušce pro stanovení zanášení dolomitovým prachem a jsou proto vhodné k používání ve velmi prašném prostředí. Je na zodpovědnosti uživatele zajistit, aby dýchací přístroj dosáhl příslušného stupně ochrany pro druh a koncentrací znečištění v oblasti, ve které má být dýchací přístroj používán. Informace k tomu potřebné lze nalézt v informační brožuře.

Všeobecné pokyny pro použití:

- Před vstupem do kontaminované oblasti si nasadte ochranný dýchací přístroj a zkontrolujte těsnost.
- Dýchací přístroj noste tak dlouho, dokud jste vystaveni škodlivinám.
- Používejte ochranný dýchací přístroj výhradně podle této informační brožury, právě platných zákonných pravidel a bezpečnostních předpisů odborových profesních organizací obzvláště DGUV (Německé zákonné úrazové pojištění) pravidlo 112 - 190 příp. DIN EN 529 „ochranné dýchací přístroje - doporučení pro výběr, použití, péči a údržbu - vodítko".
- Ochranný dýchací přístroj okamžitě vyměňte, když: ochranný dýchací přístroj byl sundán v oblasti nebezpečí, dýchání se zdá těžké, stoupá odpor dýchání, ochranný dýchací přístroj je poškozen (u ochranných dýchacích přístrojů, které chrání proti parám, když je vnímán zápach par).
- Pracoviště ihned opusťte, dostaví-li se závraťe, nevolnost nebo obtíže.
- Pouze pro jednorázové použití, není třeba žádná údržba. Po použití neuschovávejte a/nebo znovu nepoužívejte.
- Ještě nepoužité ochranné dýchací přístroje uchovávejte v čistých a suchých místnostech, v uzavřeném originálním obalu, při teplotách mezi - 20° C až + 40° C, a také relativní vlhkosti vzduchu < 75 %.

Obj. č.: 51 44 52, 51 44 51

Certifikace: FFPI, FFP2

Notifikované místo: BSI Group The Netherlands B.V., Say Building, John M. Keynesplein 9, 1066 EP, Amsterdam

Identifikační číslo: 2797

Návod pro nasazení:

Ochranný dýchací přístroj držte v ruce tak, aby pásky visely volně dolů.

- Ochranný dýchací přístroj usadte pod bradu – oblast nosu směrem nahoru.
- Uchopte spodní upínací pásku a přetáhněte ji přes hlavu až k týlu. Nyní horní upínací pásku natáhněte na zadní část hlavy.
- Jenom pro ochranné dýchací přístroje s přestavitelnými upínacími páskami: Pásky napnete tím, když jejich volné konce natáhnete dozadu. Velmi silně napnuté pásky můžete uvolnit následovně: jednou rukou uchopte přezku příp. posuvnou sponu a pohyblivou část tlačte zevnitř vnalepř. posuňte dozadu.
- Pomocí obou rukou uzpůsobte ochranný dýchací přístroj říbetu vašeho nosu.

Přezkoušení těsnosti usazení dýchacího přístroje:

GB

Manufacturer's instructions and information

Information brochure for personal protective equipment (PPE) according to (EU) Directive 2016/425, Annex II, Section 1.4. Please read this information brochure carefully before using the PPE. You are obliged to enclose this information brochure when passing on the PPE or to hand it over to the recipient of the PPE. For this purpose, this information brochure may be reproduced without restriction.

These filtering half masks are PPE (Personal Protective Equipment) category III according to the provisions of (EU) Directive 2016/425 of the European Parliament and of the Council. The EU Declaration of Conformity is available for download at https://www.storch.de/produktinfos/konformitaetsserklaerungen.

Manufacturer's information brochure

Caution: Disposable breathing apparatus is classified according to one of the categories FFP 1 NR D, FFP 2 NR D, and FFP 3 NR D. Before reading the following information, check the category to which the breathing apparatus belongs; this is indicated on the packaging and the breathing apparatus. If the breathing apparatus is marked with a D, it has passed the Dolomite dust test and is therefore suitable for use in a very dusty environment. It is the responsibility of the user to ensure that the breathing apparatus achieves the necessary level of protection for the type and concentration of contamination in the area where the breathing apparatus is to be used. The necessary information can be found in the information brochure.

General instructions for use:

- Put the breathing apparatus on and check that it is airtight before you enter the contaminated area.
- Wear the breathing apparatus at all times while you are exposed to pollutants.
- Only use the breathing apparatus in accordance with this information brochure, the applicable legal regulations and the safety regulations of the employers' liability insurance associations, in particular DGUV regulations 112 - 190 or DIN EN 529 „Breathing apparatus - Recommendations for selection, use, care and maintenance - Guidelines".
- Replace the breathing apparatus immediately if: the breathing apparatus has been removed in the danger zone, breathing is difficult, respiratory resistance increases, the breathing apparatus is damaged (for breathing apparatus that provide protection against fumes, if the smell of the fumes is perceived).
- Leave the workplace immediately if you experience dizziness, nausea or other discomfort.
- For single use only, no maintenance required. Do not store after use and/or use again.
- Keep breathing apparatus that has not yet been used in clean and dry rooms, in closed original packaging, at temperatures between - 20° C and + 40° C, and at a relative humidity of < 75 %.

Art. no.: 51 44 52, 51 44 51

Certification: FFPI, FFP2

Notified Body: BSI Group The Netherlands B.V., Say Building, John M. Keynesplein 9, 1066 EP, Amsterdam

Identification Number: 2797

Instructions for use:

Hold the breathing apparatus in your hand so that the straps hang down freely.

- Place the breathing apparatus under your chin, with the nose part facing up.
- Take the lower holding strap and pull it over your head and down to the back your neck. Then pull the upper holding strap over the back of your head.
- Applies to breathing apparatus with adjustable straps: tension the straps by pulling the free ends back. You can loosen straps that are too tight as follows: grasp the buckle or slider with one hand and push the movable part from the inside outwards or move it backwards.
- Use both hands to adjust the breathing apparatus to the bridge of your nose.

Check the tight fit of the breathing apparatus:

Hold both hands around the breathing apparatus and exhale vigorously. If air escapes in the nose area,

this must be reshaped again, as described above. In case of leaks at the edge of the mask, tighten the holding straps by pulling them back.

Important: If you are not using breathing apparatus with adjustable straps, you can shorten the straps by tying knots in them. After doing so, check the airtight fit of the breathing apparatus once more.

Restrictions:

Do not use the breathing apparatus or enter the contaminated area if:

- the oxygen content is less than 17 % (UK - 19 %)
- the hazardous substances and concentrations are unknown and/or pose an imminent threat to life or health
- the limit values are unknown and/or exceeded

The breathing apparatus does not protect the wearer from gases and vapours above the respective limit values. The breathing apparatus can be used against hazardous materials up to FFP 1 NR D 4.5 x, FFP 2 NR D 12,5 x and FFP 3 NR D 50 x of threshold values.

General Recommendation on the Scope of Application

FFP1 Grinding of concrete, plaster, masonry and cleaning work.

FFP2 Grinding of cement, iron, steel, hard and soft wood, paints and varnishes, plastic materials, rust removal, processing of glass and mineral fibres, mould fungus removal.

FFP3 Grinding stainless steel, hardwoods, paints and varnishes with chrome content, spraying of emulsions (solvent-free), working involving asbestos

Warning:

Use the original packaging for storage and transport and protect the mask against mechanical and chemical risks. Only use the breathing apparatus in sufficiently ventilated rooms with a sufficient oxygen concentration. Do not use in explosive atmospheres and/or in firefighting operations. The wearer of the breathing apparatus must be familiar with functionally correct use and practical application. Facial hair (beard) in the mask sealing line will considerably impair the protection provided by the breathing apparatus.

Disposal

Unused: Together with domestic waste.

Used: In line with the disposal regulations for the respective material.



Malerwerkzeuge & Profiferäte GmbH

Platz der Republik 6

D-42107 Wuppertal

Telefon: +49 (0)2 02 . 49 20 - 0

Telefax: +49 (0)2 02 . 49 20 - 111

info@storch.de

www.storch.de